

Der SBB CFF FFS Re 620

KURZANLEITUNG



Kurzanleitung

- ▶ Diese Seiten führen Sie durch die Grundfunktionen der Re 620 Paket V5.0 für TS20XX von TrainworX



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Inbetriebnahme (Manuell)

- BV Hahn nach links bewegen (**Shift-B**)
- Fahrstromschalter vorwärts bewegen (**Shift-S**)
- Schwenken nach vorne bewegen (**P**)
- Hauptschalter nach vorne bewegen (**Z**)

Sie werden hören, wie der Hauptschalter eingreift. Der hintere Panto wird gehoben. **Shift-P** schaltet nach das vordere Panto um.

Lösen Sie die Lokbremse, [**J**], die standardmäßig auf 70% gestellt ist.

Stellen Sie die Zugbremse (Zugbremse, ; ') zum Fahrstellung (Quick Release) (3.) Position

Der Lok ist nun betriebsbereit.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Start (Autostart)

Drücken sie (**Strg-Shift-S**)

Benötigte Funktionen werden automatisch aktiviert. Der hintere Panto wird gehoben. Auch die Lokbremse wird sich löschen und Wachsamkeitskontrolle wird aktiviert. Wendehebel wird auf vorwärts gesetzt.

Die Zugbremse muss auf Fahrstellung (3.) Position gestellt werden.

Der Motor ist nun betriebsbereit.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



TrainworX
Swiss Trainsimulator Addons

Beleuchtung

Die Dienstbeleuchtung schalten sich ein, indem Sie den Schalter "Dienstlicht" nach vorne (**H/Shift-H**) bewegen. Standard ist AUTO. Nach unten ist AUS, nach oben ist MANUEL.

3 weiße Frontleuchten und zwei rote oder ein weißes Rücklicht werden eingeschaltet (Standard).

Sie können die Rückleuchten manuell von der Kabine aus in eine andere Position ändern:

- Strg-1 / Crtl-Shift-1** = Stirnlicht rechts
 - Strg-2 / Crtl-Shift-2** = Stirnlicht Mitte (oben)
 - Strg-3 / Crtl-Shift-3** = Stirnlicht links
- Sequenz: Weiß->Aus->Rot->Aus



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Fernlicht und Führerstand Beleuchtung

Drücken sie den 'Fernlicht' Schalter (**F**) um die Fernlichten Ein zu schalten.

Es gibt mehrere Lichter in den Kabinen:

Kabinenleuchte (**L**)

Instrumentenleuchte (**I**)

Zeitplanleuchte (**Shift-F10**)



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Scheibenwischer

Die linke und rechte Wischer werden separat gesteuert:

Linker Wischer (**C** / **Strg-C**)

Rechter Wischer (**V** / **Strg-V**)

Folge:

Aus->Langsam->Schnell

Wenn Sie einen Wischer ausschalten, bleibt er in seiner aktuellen Position. Es gibt keine Automatische Rückkehr oder Park. Dadurch ist es möglich, es nach rechts vom Fenster zu parken, was für SBB-Fahrer eine bevorzugte Position ist.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



TrainworX
Swiss Trainsimulator Addons

Bremsen

Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass alle Bremsen gelöscht sind

Parkbrems (/) – Standard = aus

Lokbrems ([&]) – Standard = 70% auf

Führerbrems (; & ') – Standard = aus

Die Zugbremse hat 6 Positionen:

Abschlussstellung - Park

Fahrstellung - Fahren

1. Bremsstellung – Wenig Bremskraft

1. Schnellbremsstellung – Starke Bremskraft

2. Schnellbremsstellung – Vollbremse

Vollbremsung - Notbremse



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Wendeschalter und Kombinierte Fahrhebel

Um vorwärts zu gehen, bewegen Sie den Wendeschalter vorwärts **(W)**, um rückwärts zu fahren rückwärts **(S)**. Die mittlere Position ist neutral.

Der Fahrhebel ist eine kombinierte Zugkraft- und Dynamische Bremse hebel, die einen Schrittschalter bedient:

Vorwärts um die Schritte zu erhöhen (3700 Amp max.) **(A)**
Ziehen Sie nach hinten, um die Schritte zu verringern **(D)**
Oberhalb der mittleren (Null) Position ist Gas, unterhalb der mittleren Position ist dynamische Bremse.

Die Taste am Drehpunkt des Fahrhebels ist das Horn **(B)**.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Wendeschalter und Kombinierte Fahrhebel

Um vorwärts zu gehen, bewegen Sie den Wendeschalter vorwärts (W), um rückwärts zu fahren rückwärts (S). Die mittlere Position ist neutral.

Der Fahrhebel ist eine kombinierte Zugkraft- und Dynamische Bremse hebel, die einen Schrittschalter bedient:

Vorwärts um die Schritte zu erhöhen (3200 Amp max.) (A)
Ziehen Sie nach hinten, um die Schritte zu verringern (D)
Oberhalb der mittleren (Null) Position ist Gas, unterhalb der mittleren Position ist dynamische Bremse.

Die Taste am Drehpunkt des Fahrhebels ist das Horn (B).



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Spiegel, Sander, Horn

Die Spiegel können durch Drücken des kleinen Fußpedals oder **Strg-S** eingesetzt/geschlossen werden.

Der Sander (**X**) kann verwendet werden, um die Traktion auf rutschigen Bahnen zu erhöhen

Das Horn befindet sich am Fahrhebel-Schwenk (**B**)



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Wachsamkeitskontrolle

Die Re 420 verfügt über ein Sicherheitssystem, sowie SIFA in Deutschland.

Wenn das System eingeschaltet ist (**Shift↑-7**), befindet es sich im '**Schnellgang**' (schneller Modus). Dies wird beim Rangieren verwendet. Nach 50 Metern ertönt eine Warnung. Um dies zu verhindern, muss der Fahrer das Pedal (**Leertaste**) vor diesem oder schnell nach der Warnung drücken. Wenn der Fahrer nicht auf das Pedal drückt, kommt es nach 100 Metern zu einer Zwangsbremmung.

Bei einer Geschwindigkeit von über 20 km/h geht das System in den "**Langsamgang**" (langsamer Modus). Jetzt ertönt die Warnung nach 1600 Metern. Der Fahrer muss die Fahrhebel oder Zugbremse bewegen oder das Pedal drücken, bevor 1.800 Meter erreicht werden.

Bei einer Geschwindigkeit von über 100 km/h schaltet das System in den Zeitmodus. Die Warnung erfolgt nach 30 Sek. und ein Schnellbremse tritt Ein nach 35 Sek.

Nicht betätigen des Wachsamkeitskontrolle Pedal bringt eine akustische Warnung und schließlich ein **Nothalt**.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



ZUB 121 Zugsicherung (1)

PZB wird in der Schweiz nicht verwendet. Der Lok verfügt aber über ein emuliertes ZUB-System, das mit den ZUB-Magneten von Rivet Games (Gotthardbahn) arbeitet.

Um das ZUB-System zu aktivieren drücken Sie die **grüne ZUB-Taste**, nachdem Sie Ihren Lok aufgerüstet haben. Es beginnt nun ein Testablauf, der am Ende einen Bremstest erzeugt. Drücken Sie die **rote ZUB-Taste**, um das System zu lösen und ZUB zu aktivieren.

Nach dem Drücken der roten ZUB-Taste lösen Sie die Bremsen und **schalten Sie den Hauptschalter wieder ein**, um sich auf das Fahren vorzubereiten.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



ZUB 121 Zugsicherung (2)

Beim Übergeben eines Vorsignals, das eine begrenzte Geschwindigkeit anzeigt, leuchtet das ZUB-Licht auf und ein Warnton ertönt. Der Fahrer muss den Zugsicherung-Schalter (**Q**) nach rechts drehen und die Warnung überfahren und abbremesen. Wenn Sie zu schnell gehen (schneller als die Bremskurve), ertönt eine Warnung. Beim Passieren eines roten Signals wird die Notbremse sofort angewendet, es sei denn, der „Manöver“-Modus (**Shift↑-M**) ist nicht aktiv.

Bei Erreichen der Übergeschwindigkeit warnt das System Sie auch durch einen Alarm, der nach dem Verlangsamen mit der ZUB-Taste wieder zurückgesetzt werden kann.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



ZUB 121 Zugsicherung (3)

Die ZUB-Anzeige zeigt die nächste Geschwindigkeitsbegrenzung nur an, wenn sie unter dem aktuellen Grenzwert liegt. Sie müssen die Signale vorsichtig beobachten, um innerhalb der Grenzen zu bleiben. Das System berechnet eine Bremskurve, wenn die Route es zulässt.

Das korrekte Funktionieren von Geschwindigkeitswarnungen und Bremskurven ist stark von der Strecke abhängig und funktioniert nicht immer korrekt.

Bitte schalten Sie das ZUB-System nur dann ein, wenn Sie auf einer geeigneten Strecke (Gotthardbahn von Rivet Games) unterwegs sind. Auf anderen Routen wird das grundlegende AWS-System verwendet.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Manöver (ZUB)

Beim Rangieren oder bei niedriger Geschwindigkeit, kann der Fahrer die Zugsicherung vorübergehend abschalten, indem er den "Manöver"-Modus (**Shift↑-M**) einschaltet

Wenn aktiv, leuchtet das Manöver-Licht und das Tempolimit beträgt jetzt 40 Km/h. Es ist nun möglich, ein rotes Signal ohne Notbremsung zu übergeben.
Beim Übergehen eines roten Signals in diesem Modus blinkt das ZUB Schalter Licht 2 Mal Rot.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



Wintereffekt

Bei der Fahrt in der Wintersaison wird es elektrische Lichtbogen geben, wo der Panto den Oberleitungsdraht berührt. Dies geschieht automatisch, wenn die Lok in Bewegung ist (unter Strom).

Es wird auch einen simulierten Schneewirbel geben, wenn Sie eine gewisse Geschwindigkeit erreichen. Diese Effekte können durch Drücken von **Strg-Shift↑-A** ausgeschaltet werden.



Kurzanleitung– Re 620 V5.0



- ▶ Viel Spaß beim Fahren der Re 420!

Wenn Sie weitere Fragen haben, drücken Sie bitte die grüne SUPPORT Taste auf unsere Website:

WWW.TRAINWORX.NL

Die Re 420 Packet ist im Webshop erhältlich:

<https://www.mersel.nl/product/sbb-cff-ffs-re-620-pack-for-ts20xx-v5/>